



Ruhesetzung und Ordination durch Apostel Reto Keller

18.09.2025

«Demütigen wir uns vor Gott, so werden wir vor den Menschen bestehen.» Gottfried Keller



Am Donnerstagabend besuchte Apostel Reto Keller die Gemeinde Rüti.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Psalm 26, Vers 8 zugrunde:

«Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.»

Der Apostel nahm zu Beginn Bezug auf das vorgetragene Chorlied «Geisteswind aus Himmelshöhen», Es heisst dort: «Deine Sache lass gedeih'n». Das ist ein Gemeindeauftrag. Jeder von uns kann dazu beitragen, dass der Geisteswind spürbar ist. Wo ein christliches Miteinander gepflegt wird, fühlt man sich wohl. Dann empfinden wir das Haus Gottes als Oase, wo wir mit seinem Wort gestärkt werden.

Christus soll der Mittelpunkt sein. Bei allem, was wir tun, wollen wir Gott die Ehre geben.

Ein Priester der Gemeinde wurde in den Ruhestand versetzt. Der Apostel bat ihn: «Bleib in deinem Herzen weiterhin aktiv als Priester!»

Eine Schwester empfing das Amt der Diakonin. Ihr gab der Apostel das Gesangbuchlied Nr. 365 mit auf den Weg. «Auf, lasst uns Zion bauen, mit fröhlichem Vertrauen...» Sei eine fröhliche Amtsträgerin, hab keine Angst!

Ein Priester wurde dem Vorsteher als Stellvertreter zur Seite gestellt. Dies nicht nur, um den Vorsteher bei organisatorischen Dingen zu unterstützen; der Stellvertreter soll auch geistliche Verantwortung übernehmen.

Allen Amtsträgern und Amtsträgerinnen riet der Apostel, offen Anteil zu nehmen: «Weint mit den Weinenden, freut euch mit den Fröhlichen!»

[> zur Bildergalerie](#)

